

Barmherzigkeit - Eine Jahresanfangscollage

Seid barmherzig, wie auch euer Vater im Himmel barmherzig ist.

- Lukas 6,36
- Jahreslosung 2021

„Barmherzigkeit

*ist ein Wert, der im **Zentrum** jeder funktionierenden*

*und **toleranten** Gesellschaft stehen sollte.*

Die Barmherzigkeit erkennt letztendlich an,

*dass wir alle **unvollkommen** sind*

*und ermöglicht uns so, den **Sauerstoff** zu atmen*

*- und uns **durch unsere gegenseitigen Fehler***

*in einer Gesellschaft **geschützt** zu fühlen.*

Ohne Gnade verliert eine Gesellschaft ihre Seele

und verschlingt sich selbst.“

Nick Cave

Etymologie

barmen Vb. ‘mit Mitgefühl erfüllen’ (selten), ‘jammern, klagen, lamentieren’ (nordd. und omd.). Die got. Kirchensprache bildet zur Übersetzung von griech. *eleēin* (ἐλεεῖν) ‘bemitleiden, Mitleid, Erbarmen haben’ nach dem Muster von gleichbed. lat. *miserēre* bzw. *miserēri* (zu lat. *miser* ‘elend, kläglich, bejammernswert, arm’) ein von got. *arms* ‘beklagenwert, elend’ abgeleitetes Verb

Wortprofil

Akt Demut Gebot Gerechtigkeit Gnade Gott
Göttin
Güte Jungfrau Liebe Mantel Menschenliebe
Menschlichkeit Mildtätigkeit Mitleid Nachsicht
Nächstenliebe
Predigt Treue Tugend Vergebung Versöhnung
Wahrhaftigkeit
Weisheit
Werken Wohltätigkeit christlich grenzenlos göttlich predigen

Katholisch:

Die sieben leiblichen Werke der Barmherzigkeit:

1. ***Hungrige speisen***
2. ***Durstigen tränken***
3. ***Fremde beherbergen***
4. ***Nackte kleiden***
5. ***Kranke pflegen***
6. ***Gefangene besuchen***
7. ***Tote bestatten***

die sieben geistigen Werke der Barmherzigkeit:

1. ***Irrende zurechtweisen***
2. ***Anwissende lehren***
3. ***Zweifelnden recht raten***
4. ***Trauernde trösten***
5. ***Lästige geduldig ertragen***
6. ***Denen, die uns beleidigen, gern verzeihen***
7. ***Für Lebende und Tote beten***

Die praktische Anleitung zum Tun:

- ***Den Menschen achten***
- ***Sinsehen***
- ***Ansprechen und Zuhören***
- ***Berühren***
- ***Trösten***
- ***Herberge gewähren***

- Verantwortung übernehmen
- Zeit haben
- Dem Nächsten aus Überzeugung dienen
- Helfen lernen

Ein Gedicht

Hund und Katze

Miezel, eine schlaue Katze,
Molly, ein begabter Hund,
Wohnhaft an demselben Platze,
Hassten sich aus Herzensgrund.

Schon der Ausdruck ihrer Mienen
Bei gesträubter Haarfrisur
Zeigt es deutlich: Zwischen ihnen
Ist von Liebe keine Spur.

Doch wenn Miezel in dem Baume,
Wo sie meistens hin entwich,
Friedlich dasitzt wie im Traume,
Dann ist Molly außer sich.

Beide lebten in der Scheune,
Die gefüllt mit frischem Heu.
Alle beide hatten Kleine,
Molly zwei und Miezel drei.

Einst zur Jagd ging Miezel wieder
Auf das Feld: Da geht es bumm.
Der Herr Förster schoss sie nieder.
Ihre Lebenszeit ist um.

Oh, wie jämmerlich miauen
Die drei Kinderchen daheim.
Molly eilt, sie zu beschauen,
Und ihr Herz geht aus dem Leim.

Und sie trägt sie kurz entschlossen
Zu der eignen Lagerstatt,



Bild: Alexis Chloe (unsplash)

Wo sie nunmehr fünf Genossen
An der Brust zu Gaste hat.

Mensch, mit traurigem Gesichte,
Sprich nicht nur von Leid und Streit.
Selbst in Brehms Naturgeschichte
Findet sich Barmherzigkeit.

Wilhelm Busch, Bildergeschichten. Plisch und Plum, 1882

Und noch `n Gedicht

barmherzig im neuen jahr

**wenn uns die not zu herzen geht
die not der angst: vor der klassenarbeit, vor dem tod der oma,
vor dem gelächter der anderen**

**wenn uns die schutzlosigkeit berührt
die schutzlosigkeit des kleinen vogels in der pfütze, des alten
flaschensuchers am Mülleimer, des schreihalses, den keiner hört**

**wenn zeit und raum endlich weit genug sind
zum atmen und spielen und spüren**

wenn unsere gegenseitigen fehler uns beschützen

barmherzig im neuen jahr

af

**Ein gesegnetes Jahr wünscht Euch die Reli-
Fachschaft!**

P.S.: Danke an Nick Cave, Wilhelm Busch und Wikipedia!